

## Presseinformation

### DailyDeal.at-Blitzumfrage: Österreicher flüchten ans Meer

**Wien, 2. August 2011 – DailyDeal hat seine User zu ihren Reiseplänen und -planungen befragt. Entgegen aktuellen Auswertungen der Statistik Austria (vgl.: [http://www.statistik.at/web\\_de/presse/057354](http://www.statistik.at/web_de/presse/057354)) verreisen mindestens 86% der Umfrageteilnehmer in diesem Sommer. Nach den regnerischen Wochen daheim ist „Am Strand liegen“ die bevorzugte Beschäftigung mit 67% Zustimmung, Lieblingsdestinationen sind Italien und Kroatien. Und: Sechs von sieben Usern buchen ihren Urlaub online, fast alle können sich vorstellen, TravelDeals zu nutzen.**

Während die Statistik Austria kürzlich Zahlen präsentierte, wonach der klassische Sommerurlaub für Österreicher weniger wichtig wird, zeigen sich die DailyDeal.at-User wesentlich reisefreudiger. Wenig verwunderlich ist, dass der Anteil der Onlinebücher und jener, die TravelDeals nützen wollen, unter den Umfrageteilnehmern hoch ist. „Unsere Kunden machen mit DailyDeal gute Erfahrungen im Lifestyle-, Wellness- oder Gastrobereich, warum also nicht auch gleich den Urlaub bei uns günstiger buchen?“, erläutert Markus Pichler, Co-Founder und Geschäftsführer von DailyDeal in Österreich.

Auf die Frage, ob in diesem Sommer überhaupt eine Reise ansteht, antworteten 62,4% mit „Ja, ins Ausland“, 23,7% verbringen ihren Urlaub in Österreich, 10,2 Prozent wissen es noch nicht und 3,7% machen gar keinen Urlaub. Von jenen, die ins Ausland reisen, fahren 21,3 Prozent nach Italien und 18,6% nach Kroatien. „Griechenland verteidigt den Stockerlplatz mit 9,3% knapp vor – man höre und staune – Deutschland mit 9,0%“, so Markus Pichler. Allerdings hätte sich Spanien den dritten Platz geschnappt, wären Festland (7,2%), Mallorca (4,2%), Kanaren (3,6%) und Ibiza (2,4%) nicht gesondert abgefragt worden. Von jenen, die in Österreich ihren Urlaub verbringen, fahren 25,1% nach Kärnten, 17,1% in die Steiermark und 11,1% nach Salzburg.

Bei der Frage nach der Reisedauer geben 18,9% an, einige Tage zu verreisen. 31,1% sind eine Woche unterwegs, 28,4% zwei Wochen. 13% gönnen sich drei Wochen, 8,6% sogar noch mehr. Befragt nach der Meinung zur Trenddestination der Saison liegt Kroatien mit 37,1% weit vor Thailand mit 12,9% und Mallorca mit 9,1% – ein gewisser Gegensatz zu den tatsächlichen Urlaubsplänen.

Die liebsten Aktivitäten der User und Urlauber sind „Am Strand liegen“ mit 67,6% Zustimmung, Sightseeing mit 57,1% und Wellness mit 42,4%. „Man erkennt klar die Regenmüdigkeit der Österreicher, viele wollen zumindest im Urlaub beim Sonnenbaden entspannen“, interpretiert Pichler. Kultur, Sprachkurse oder sogar Party weisen nur niedrige Zustimmungsraten auf. Die Partymüdigkeit kann auch in Zusammenhang damit stehen, dass die Teilnehmer der Umfrage einen Altersschnitt von fast 40 Jahren aufweisen. Das Trendthema Couponing ist also – wie soziale Netzwerke auch – in der Mitte der Gesellschaft angekommen. „Entsprechend interessant sind unsere Kunden für Hoteliers und Reiseanbieter. Auch wenn günstige TravelDeals gekauft werden, hat jeder zweite allein für den Sommerurlaub mehr als 1.000 Euro eingeplant“, resümiert DailyDeal.at-Geschäftsführer Markus Pichler.

**Details zur Umfrage: Onlineumfrage von und auf DailyDeal.at mit 667 Teilnehmern (67,3% Frauen, 35,7% Männer), der Anteil an Personen mit Universitätsabschluss oder Matura beträgt 63,6%**

#### Über DailyDeal ([www.DailyDeal.at](http://www.DailyDeal.at)):

Die DailyDeal GmbH wurde im Februar 2010 gegründet und ist das größte österreichische Couponing-Portal. DailyDeal bietet als Marketingdienstleister Unternehmen mit dem Couponing-Modell eine kostentransparente Alternative zu traditionellen Werbeformen: Mit vergünstigten Kennenlernangeboten können Unternehmen zahlreiche Neukunden für ihre Produkte und Dienstleistungen gewinnen. Dank der verkaufsfördernden und von DailyDeal vollständig vorfinanzierten Kampagnen erzielen sie zusätzlich innerhalb kurzer Zeit hohe Umsätze und steigern ihre Markenbekanntheit nachhaltig. DailyDeal Österreich hat seinen Sitz in Wien und zählt etwa 20 Mitarbeiter. Geschäftsführer ist Markus Pichler.